

19.04.2024

Seminarbäuerinnen NÖ starten mit neuer Geschäftsführerin ins Frühjahr

Die Arbeitsgemeinschaft der Seminarbäuerinnen und Kursleiterinnen Niederösterreich (ARGE Seminarbäuerinnen) hat eine neue Geschäftsführerin: Monika Linder übernimmt diese verantwortungsvolle Aufgabe und folgt damit auf die langjährige Geschäftsführerin Erna Binder.



Seminarbäuerinnen NÖ-Obfrau Waltraud Strobl, die neue Geschäftsführerin Monika Linder, die scheidende Geschäftsführerin Erna Binder und Landwirtschaftskammer NÖ-Vizepräsidentin Andrea Wagner © Eva Lechner/LK Niederösterreich

Die Seminarbäuerinnen gelten als Botschafterinnen des guten Geschmacks. Regional, saisonal und bäuerlich sind Eigenschaften, die man sofort mit ihnen in Verbindung bringt. Nun haben sie eine neue Geschäftsführerin. Monika Linder hat ihre Wurzeln im LFI Niederösterreich, wo sie als Bildungsmanagerin tätig war. Zu ihren Aufgabenbereichen zählte unter anderem die Etablierung von Bildungs- und Beratungsangeboten zum Thema Landwirtschaft im Dialog mit der Gesellschaft. Seit 2021 leitet Linder das Referat Gesellschaftsdialog in der Abteilung Agrarkommunikation, dem auch die ARGE Seminarbäuerinnen angehört. "Ich freue mich, die Seminarbäuerinnen als Botschafterinnen der Landwirtschaft und unserer wertvollen regionalen Lebensmittel in ihrem Wirken zu unterstützen und dadurch zu mehr Verständnis für die heimische Erzeugung beizutragen", so die neue Geschäftsführerin **Monika Linder**.

"Die Bildungs- und Kurstätigkeiten der Seminarbäuerinnen tragen zur Bewusstseinsbildung für die heimische Landwirtschaft bei und fördern Verantwortung für den ländlichen Raum. Die Seminarbäuerinnen informieren mit hoher Kompetenz zahlreiche Konsumentinnen und Konsumenten über den Wert unserer regionalen Produkte und geben einen authentischen Einblick in die Landwirtschaft", zeigt sich Landwirtschaftskammer NÖ-Vizepräsidentin **Andrea Wagner** stolz auf die professionelle Arbeit, welche die Seminarbäuerinnen seit Jahrzehnten leisten.

"Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, Landwirtschaft nicht nur zu leben, sondern auch entsprechend zu präsentieren. Seit mehr als zwei Jahrzehnten bewegen, begegnen und begeistern die Seminarbäuerinnen. Das beginnt bei Kindern in der Volksschule, geht über Kochund Backkurse und reicht bis hin zu Messen und Infoständen, wo wir über auf den Wert der regionalen und saisonalen Lebensmittel aufmerksam machen. Wir wollen den Menschen zeigen, wie unsere heimischen Lebensmittel produziert werden und Bewusstsein für Regionalität schaffen", erklärt die Obfrau der Seminarbäuerinnen Niederösterreich **Waltraud Strobl** und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit der neuen Geschäftsführerin.

Nähere Informationen zu den vielfältigen Tätigkeiten und Angeboten der Seminarbäuerinnen Niederösterreich finden Sie unter www.seminarbaeuerinnen-noe.at.

LINKS ZUM THEMA



Ø Die Seminarbäueirnnen NÖ

¬











